

Stand: 02.05.2026 10:35:43

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/10817

"Änderungsantrag Haushaltsplan 2026/2027; hier: Bayerisches Aktionsprogramm invasive Arten auflegen (Kap. 12 04 TG 72 neuer Tit.)"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/10817 vom 23.02.2026
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/11378 des HA vom 23.03.2026
3. Beschluss des Plenums 19/11661 vom 22.04.2026



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Laura Weber, Kerstin Celina, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Dr. Markus Büchler, Barbara Fuchs, Mia Goller, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Haushaltsplan 2026/2027;**

**hier: Bayerisches Aktionsprogramm invasive Arten auflegen  
(Kap. 12 04 TG 72 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 werden folgende Änderung vorgenommen:  
In Kap. 12 04 wird in der TG 71 - 72 (Naturschutz und Landschaftspflege) ein neuer Tit. (Bayerisches Aktionsprogramm invasive Arten) ausgebracht und für die Jahre 2026 und 2027 mit jeweils 500,0 Tsd. Euro ausgestattet.

Für das Jahr 2027 wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500,0 Tsd. Euro ausgebracht.

### **Begründung:**

Quagga Muschel, Vespa Velutina, Drüsenameise, Ochsenfrosch und Glasflügelzikade sind nur einige der invasiven Arten, die die heimischen Ökosysteme gefährden können. Sie betreffen oft gleichzeitig Gewässer, Landwirtschaft, Forst, Biodiversität, Infrastruktur, Gesundheit und Wirtschaft. Viele isolierte Einzelmaßnahmen an unterschiedlichen Stellen greifen daher zu kurz, bleiben reaktiv und verlieren an Wirkung, sobald sich die Art in benachbarte Gebiete ausbreitet.

Ein Gesamtansatz im Rahmen eines bayerischen Aktionsprogramms ermöglicht einheitliche Monitoring-Systeme, gemeinsame Datenplattformen und klar geregelte Zuständigkeiten, dadurch können neue Vorkommen frühzeitig entdeckt und eingedämmt werden, bevor hohe ökologische und ökonomische Schäden entstehen.

Darüber hinaus erhöht eine landesweite Strategie die Effizienz und Zielgenauigkeit der eingesetzten Mittel. Statt parallel unterschiedliche Konzepte, Methoden und Zuständigkeiten zu finanzieren, können Ressourcen gebündelt, Prioritäten gesetzt und Maßnahmen aufeinander abgestimmt werden. Forschung, Praxis, Verwaltung und Ehrenamt profitieren von einheitlichen Standards, abgestimmten Bekämpfungsmethoden und klaren Handlungsleitfäden. Doppelstrukturen und Wissensverluste lassen sich so vermeiden.

Ein integrierter Ansatz ermöglicht zudem eine bessere Abstimmung zwischen betroffenen Sektoren. Invasive Arten wirken sich häufig gleichzeitig auf Naturschutz, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft, Imkerei oder kommunale Infrastruktur aus. Eine Gesamtstrategie erlaubt es, Zielkonflikte früh zu erkennen, Synergien zu nutzen und Maßnahmen so zu gestalten, dass sie ökologisch wirksam und gesellschaftlich akzeptabel sind.

Nicht zuletzt stärkt eine landesweit koordinierte Vorgehensweise die Rechtssicherheit, Transparenz und Akzeptanz bei Kommunen, Verbänden und der Bevölkerung. Klare Zuständigkeiten, nachvollziehbare Prioritäten und eine gemeinsame Kommunikationsstrategie erleichtern die Beteiligung aller Akteure und erhöhen die Bereitschaft zur Mitwirkung. Insgesamt kann der Freistaat durch einen strategischen Gesamtansatz Schäden für Biodiversität, Ökosysteme und Wirtschaft wirksamer begrenzen und langfristig Kosten senken, während gleichzeitig die Handlungsfähigkeit gegenüber neuen invasiven Arten verbessert wird.

Beschlussempfehlung mit Bericht 19/11378 des HA vom 23.03.2026

Da dieses Dokument größer als 1 MB ist, wird es aus technischen Gründen nicht in die Vorgangsmappe eingefügt.

Download dieses Dokuments [hier](#)



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

#### Die nachstehend genannten Änderungsanträge zum Epl. 12 werden abgelehnt:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Mehr Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Umweltbildung in Bayern  
(Kap. 12 02 Tit. 547 74, 684 74 u. 686 74)  
Drs. 19/10809, 19/11378
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Laura Weber u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Förderung der Verbraucheraufklärung  
(Kap. 12 03 Tit. 686 52)  
Drs. 19/10810, 19/11378
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Barbara Fuchs u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Reparaturbonus zur Vermeidung von Elektroschrott und zur Unterstützung des Handwerks  
(Kap. 12 03 neuer Tit.)  
Drs. 19/10811, 19/11378
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Stärkung des Wildtierschutzes – Schwerpunkt Igelschutz  
(Kap. 12 04 Tit. 633 72)  
Drs. 19/10812, 19/11378
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Kooperativen Naturschutz ernst nehmen: Mehr Mittel für LPVen, VNP und Moore  
(Kap. 12 04 Tit. 685 72)  
Drs. 19/10813, 19/11378

6. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Mehr kommunalen Klimaschutz und Klimaanpassung ermöglichen  
(Kap. 12 04 Tit.883 75)  
Drs. 19/10814, 19/11378
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Laura Weber u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Naturpark Oberpfälzer Wald  
(Kap. 12 04 Tit. 893 77)  
Drs. 19/10815, 19/11378
8. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Landschaftspflege- und Klimaschutzhöfe  
(Kap. 12 04 TG 71 - 72 neuer Tit.)  
Drs. 19/10816, 19/11378
9. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Bayerisches Aktionsprogramm invasive Arten auflegen  
(Kap. 12 04 TG 72 neuer Tit.)  
Drs. 19/10817, 19/11378
10. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Haushaltsmittel für Ultrafeinstaubmessungen für den Standort  
Flughafen München  
(Kap. 12 09 Tit. 812 04)  
Drs. 19/10818, 19/11378
11. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Wassercent-Einnahmen für die Verbesserung des  
Landschaftswasserhaushalts einsetzen  
(Kap. 12 77, Tit. 683 72, 633 74, 781 74 u. 883 74)  
Drs. 19/10819, 19/11378
12. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Harry Scheuenstuhl, Anna Rasehorn u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Umweltbildung krisenfest machen – Umweltstationen nachhaltig finanzieren!  
(Kap. 12 02 TG 74)  
Drs. 19/10820, 19/11378
13. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Anna Rasehorn, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Naturschutz und Landschaftspflege für Bayern sicherstellen  
(Kap. 12 04 Tit. 685 72)  
Drs. 19/10821, 19/11378

14. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Anna Rasehorn, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Den Tierschutz in Bayern endlich ernst nehmen –  
Handlungsfähige Tierheime garantieren  
(Kap. 12 08 Tit. 686 01)  
Drs. 19/10822, 19/11378
15. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Anna Rasehorn, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Den Tierschutz in Bayern endlich ernst nehmen –  
Ausbau und Modernisierung von Tierheimen voranbringen  
(Kap. 12 08 Tit. 893 02)  
Drs. 19/10823, 19/11378
16. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Anna Rasehorn, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Den Tierschutz in Bayern endlich ernst nehmen – Kontrollbehörden stärken  
(Kap. 12 24 Tit. 422 01)  
Drs. 19/10824, 19/11378
17. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Anna Rasehorn, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Bayerns Wasserzukunft personell absichern –  
Wasserwirtschaftsämter stärken  
(Kap. 12 77 Tit. 422 01)  
Drs. 19/10825, 19/11378
18. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Harry Scheuenstuhl, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Mittel für Blaualgenbekämpfung an Brombachsee  
und Altmühlsee aufstocken  
(Kap. 12 77 Tit. 786 51 und 786 52)  
Drs. 19/10826, 19/11378
19. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Anna Rasehorn, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: RZWas-Härtefallförderung für öffentliche Wasserversorgung  
in den Kommunen aufstocken  
(Kap. 12 77 Tit. 883 97)  
Drs. 19/10827, 19/11378
20. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Anna Rasehorn, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Hochwasserschutz an Bayerns großen Flüssen zukunftsfest machen  
(Kap. 12 77 TG 90)  
Drs. 19/10828, 19/11378

21. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Anna Rasehorn, Harry Scheuenstuhl u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Kommunen nicht im Stich lassen – Hochwasserschutz an Gewässern dritter Ordnung voranbringen!  
(Kap. 12 77 TG 95)  
Drs. 19/10829, 19/11378
22. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Abschaffung des Umweltministeriums  
(Epl. 12 alle Kap.)  
Drs. 19/10830, 19/11378
23. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) in Bayern  
(Kap. 12 02 Tit. 684 01)  
Drs. 19/10831, 19/11378
24. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Mittel für Maßnahmen auf dem Gebiet des Naturschutzes und der Landschaftspflege  
(Kap. 12 04 Tit. 547 72)  
Drs. 19/10832, 19/11378
25. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Maßnahmen auf dem Gebiet des Klimaschutzes und der Klimaanpassung, insbesondere Klimapolitik, -dialog und allgemeine Klimaforschung  
(Kap. 12 04 Tit. 547 75)  
Drs. 19/10833, 19/11378
26. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Maßnahmen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung  
(Kap. 12 04 Tit. 633 75)  
Drs. 19/10834, 19/11378
27. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse, Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes, der Landschaftspflege und des Arten- und Biotopschutzes und der Umsetzung der Biodiversitätsstrategie  
(Kap. 12 04 Tit. 685 72)  
Drs. 19/10835, 19/11378

28. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland für Maßnahmen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung  
(Kap. 12 04 Tit. 893 75)  
Drs. 19/10836, 19/11378
29. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Treibhausgasausgleich der Bayerischen Staatsverwaltung  
(Kap. 12 09 Tit. 533 85)  
Drs. 19/10837, 19/11378
30. Änderungsantrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Gerd Mannes, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Landesamt für Energie und Klimaschutz  
(Kap. 12 09 TG 85)  
Drs. 19/10838, 19/11378

Die Präsidentin

I.V.

**Tobias Reiß**

I. Vizepräsident